

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

315 (18.11.1877) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 315. Erstes Blatt.

Sonntag den 18. November

1877.

Dankagung.

Für die hungernden Indier gingen bei Müller & Gräff folgende Gaben ein: von L. W. 1 M. 50 Pf.; Fräulein Weber und ihre Kinderschule 7 M.; Fr. W. 20 M.; S. 1 M. 50 Pf.; drei Geschwistern 3 M.; Ung. 1 M.; 1 M.; 1 M.; 1 M.; 25 Pf.; 2 M.; G. W. 2 M.; einem Dienstmädchen 50 Pf.; C. Weill 1 M.; Br. 3 M.; Fr. 3 M.; J. J. 4 M.; R. V. 1 M.; M. R. 1 M.; Visette 50 Pf.; Fr. Ringer 1 M.; einem Dienstmädchen 60 Pf.; S. 3 M.; L. F. 2 M.; B. R. 1 M.; J. J. 1 M.; Frau Peter 4 M.; G. D. 5 M.; Fr. Heintz Lang 3 M.; B. W. 2 M. 50 Pf.; G. S. 1 M.; R. 40 Pf.; zwei Dienstmädchen 2 M.; D. 2 M.; Seub, Kfhdler, 40 Pf.; Herrn F. 3 M.; L. W. 2 M.; S. 2 M.; v. d. 85jähr. Großmutterchen an ihrem Geburtstag 2 M.; Fr. Pfr. A. 5 M.; Fr. Hermann 2 M. Allen Gebern Gottes Segen!

Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201,

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen, Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maas; überhaupt wird jede Arbeit angenommen.

Fabrikversteigerung.

Montag den 19. November 1877,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich wegen Abreise nur gegen Baarzahlung

Sophienstrasse 27, 3. Stock (Ecke der Sophien- und Hirschstraße):

1 Sopha mit 6 Sesseln und 1 Fauteuil (roth Nips), 1 Sopha mit 3 Rohrseffeln, 2 Schiffsnieren, 1 Bettlade mit Koff und Matratze, 1 zweithürigen Kleiderkasten, 1 Lehnstuhl, 1 Amerikaner-Stuhl, 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Nähtisch, 2 ovale polirte Tische, 5 Nachttische, 1 Waschtisch, 3 Spiegel, 1 Regulator-Uhr, 1 Servirtischchen, 1 Etagère, 1 Büchertischer, 2 Küchenschränke mit Glasaufsatz, 1 Herd mit Rohr. Waffen, vorunter 1 Revolver (großes Kaliber) mit Munition, Küchengeschirr und sonst allerlei Hausrath;

ferner:
8 Oelgemälde aus dem vorigen Jahrhundert, 1 Oelgemälde (Bacchantinnen) von Maler Ort, 1 Kupferstich von Fischer in London 1762, Schaupiel der Garrique darstellend, im Kampf mit dem Lustspiel und der Tragödie,

wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten freundlichst einladet, daß Alles gut erhalten ist.

3.3.

Sch. Rupp, Auktionator.

Eggenstein.

Rindfasel-Versteigerung.

2.2. Am Dienstag den 20. d. M., Nachmittags 1/3 Uhr, läßt die Gemeinde Eggenstein im Faselstallhof einen noch jungen, fetten Rindfasel gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Eggenstein, den 14. November 1877.

Gemeinderath.

Red., Bürgermeister. A. Hügle.

Durmersheim.

Holzversteigerung.

2.1. Die Gemeinde Durmersheim läßt bis Freitag den 23. und Samstag den 24. d. M. 880 Ster forlen Scheit- und Prügelholz und Montag den 26. d. M. 8600 Stück forlene Wellen

in ihrem Harwalde öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft am 1. und 3. Tag ist am Obermalchenerweg und am 2. Tag am Brimmenweg je am Waldeingang, Morgens 9 Uhr anfangend.

Durmersheim, den 15. November 1877.

Bürgermeister Hed.

vdt. Schlager, Rathschreiber.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

3.2. Langestraße 40 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*2.2. Leopoldstraße 13 ist die Parterrewohnung mit 4 geräumigen Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, nebst Zugehör, zum sofortigen Bezug zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im 3. Stock.

* Ruppurrerstraße 46, ebener Erbe, ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 3. Stock bei Hollenweg.

*2.2. Steinstraße 31 ist zu ebener Erbe eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im Geschäftsfökal.

*3.3. Waldhornstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 neu hergerichteten Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Magdflammer, Keller, Holzplatz und großem verglastem Vorplatz, an eine reinliche Familie sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In der Waldstraße 40a (Ludwigsplatz) ist ein schöner Laden mit 2 großen Auslagenfenstern, nebst 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und zwei Kellern auf den 23. April 1878 zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Eine Wohnung, bestehend aus 2 ineinander gehenden Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör ist zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur Rose.

— Sogleich oder auf später zu vermieten: Friedrichsplatz 4, im 3. Stock, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör. Näheres beim Eigentümer im Hause selbst.

— Wegen Verlegung ist Schützenstraße 21 3. Etage eine Wohnung, bestehend in 3 hübschen Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, sofort beziehbar zu vermieten. Die Wohnung hat Wasserleitung und Glasabschluß. Näheres Schützenstraße 23, 2. Stock, von 8-12 Uhr.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, ist wegen Verlegung ein elegant möblirter Salon nebst Schlafzimmern zu vermieten. Ebendasselbst sind ein fein möblirtes, sowie ein einfach möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

*3.3. Ein schönes Zimmer mit 2 Fenstern, unmöblirt, auf Wunsch auch möblirt, sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 37 im 3. Stock.

3.2. Herrenstraße 6 ist ein freundliches, zweifensstriges Zimmer, eine Stiege hoch, möblirt auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten. Preis 15 Mark.

*2.2. Luisenstraße 11, in der Nähe der Ettlingerstraße, ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer, mit Aussicht in's Freie, auf 23. November oder 1. Dezember billig zu vermieten.

— Langestraße 207, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblirte Zimmer an Herren zu vermieten.

2.2. Bähringerstraße 23 sind im 2. Stock zwei Zimmer nebst Küche und Speicher sogleich zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 19.

2.2. Waldhornstraße 19 sind im 2. Stock zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 20 ist im zweiten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch könnte auch ein besonderes Schlafzimmer mit 1 oder 2 Betten dazu gegeben werden.

* Steinstraße 12, beim Spitalplatz, ist im 2. Stock, 2. Etage, ein schön möblirtes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

Schlafstellen zu vermieten.

3.3. Durlacherthorstraße 27 sind zwei Schlafstellen an anständige Frauenzimmer sogleich oder später zu vermieten.

Dienst-Anträge.

*3.3. Eine deutsche Familie in Paris sucht eine perfekte Köchin. Bezahlung 30 bis 35 Francs per Monat und freie Reise. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Gesucht für das badische Oberland (Lörrach) ein braves, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und in allen häuslichen Geschäften erfahren ist, gegen guten Lohn. Näheres Leopoldstraße 39.

Beiertheim. Wieseverpachtung.

2.1. Die Gemeinde Beiertheim läßt Mittwoch den 21. November d. J., Nachmittags 3 Uhr, auf hiesigem Rathhause ihre Bleichwiese mit dem daranstoßenden Acker unterhalb der Militärschwimm- schule an der Mühlburger Gemarkungsgrenze, an die Alb stoßend (jetzige Simbel's Bleiche), auf mehrere Jahre öffentlich verpachten.

Beiertheim, den 15. November 1877.

Gemeinderath.

Bürgermeister Braun.

F. Weber, Rathschreiber.

Groß. Badische Staats- Eisenbahnen.

2.2. Bei unterzeichneter Stelle sollen etwa 4000 Kilogr. abgängige Rechnungspapiere im Submissionswege veräußert werden. Angebote hierauf sind bis

Donnerstag den 22. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

schriftlich, portofrei und unter entsprechender Aufschrift anher einzureichen.

Karlsruhe, den 12. November 1877.

Eisenbahnhauptcontrole I.

Holzversteigerung.

2.2. In dem Groß. Harthwald werden ver-

steigert:

Montag den 19. d. M.

436 Ster forlen Prügelholz,

2200 forlen Wellen,

10 Haufen alte Dielen;

Dienstag den 20. d. M.

4500 forlen Wellen,

10 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft am ersten Tag auf der Rint-

heimer Querallee an der Friedrichsthaler Allee, am zweiten Tag auf der Eggensteiner Allee am sog. Birkenweg, jeden Tag Früh 9 Uhr.

Karlsruhe, den 14. November 1877.

Groß. Bezirksforstei Eggenstein.

v. Kleifer.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Sophienstraße 39 im untern Stod.

*21. Auf Weihnachten wird ein Mädchen gesucht, welches kochen, waschen und putzen kann, überhaupt häusliche Arbeiten willig und gut verrichtet. Zeugnisse erwünscht: Bismarckstraße 10b.

Dienst-Gesuch.

*22. Ein Mädchen, welches gut nähen, bügeln und bürgerlich kochen kann, sucht für sogleich oder auf 1. Dezember eine passende Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 25

Gelder

auf Wechsel und Bürgschaft habe im Auftrag zu verleihen.

B. Kosmann, Geschäftsagent, Bähringerstraße 96.

Ladenmädchen-Gesuch.

Ein Strumpf- und Weißwaarengeschäft sucht zum sofortigen Eintritt eine gewandte Verkäuferin, welche mit der Branche vertraut ist. Schriftliche Anerbieten unter H. C. an das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

22. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 18, Hinterhaus im Seitenbau.

Berschiedenes Dienstpersonal, männliches und weibliches, sucht auf sofort Stellen durch **L. Ch. Hasner**, öffentl. Geschäftsbüreau, Adlerstraße 13. 22.

Beschäftigungs-Gesuche.

33. Eine Frau sucht einen Monatsdienst oder irgend eine andere Beschäftigung; dieselbe sieht nicht auf hohen Lohn. Zu erfragen Durlacherthorstr. 27.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln gut bewandert ist, wünscht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße 4 im Hinterhaus im 3. Stod.

Empfehlung.

*32. Damen- und Kinderkleider werden nach dem neuesten Journal angefertigt: Herrenstraße 42 im 3. Stod, Eingang Blumenstraße.

Verloren.

* Verloren wurde von der Waldhornstraße bis nach Mühlburg ein **Glas-Diamant**. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Baupläge, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages**, Bismarckstraße 45.

Bauplatz-Verkauf.

22. In sehr schöner Lage der Kriegsstraße ist in Bauplatz nebst Garten sogleich zu verkaufen. Auskunft erteilt **C. W. Klages**, Bismarckstraße 45.

Wirtschaft zu verkaufen.

*33. Eine in nächster Nähe der Residenz sich befindliche, gangbare Wirtschaft ist an einen soliden Mann unter sehr günstigen Bedingungen sofort mit oder ohne Inventar zu verkaufen. Das Nähere ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Verkaufsanzeigen.

Eine in 5 halbjährlichen Raten verfallende gesicherte Forderung von 3400 M. wird zu verkaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

*21. Zu verkaufen sind neue **Wohnzimmer-Sanapee** von 50 M. an, 1 **Bettkanapee** für 44 M. und 1 **zweifelhige Canapee** für 36 M., letzteres bereits neu, bei Tapezier **Kirschenlohr**, Bähringerstraße 35.

* Ein **Regulir-Füllofen** neuester Construction ist aus Veranlassung eines Umzugs billig zu verkaufen: Sophienstraße 28, unterer Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

THEE.

Meine Niederlage feiner Thees zu billigen Preisen bringe hiermit in gefl. Erinnerung. **Keine Londoner Mischung, garantirt**

A. Bieger Wittwe, Friedrichsplatz 11.

5.5.

Chocolade

von der

Compagnie Française

empfiehlt sich durch

ausserordentliche Reinheit, schöne Fabrikation und reelle Preise.

Fabriken ersten Ranges

in

Paris, London und Strassburg i. E.

Flaschenweine:

Affenthaler, 70er, per Flasche exclusive Glas . . . à 1 M. 50 S,
Marktgräfler, 68er, " " " " " " . . . à 1 M. — S,
" 74er, " " " " " " . . . à — M. 90 S,

ferner im Faß:

Affenthaler, 70er, per Liter à 1 M. 30 S,
" 74er, " " " " " " à 1 M. 20 S,
" 75er, " " " " " " à 1 M. 10 S,
Marktgräfler, 68er, " " " " " " à — M. 85 S,
" 74er, " " " " " " à — M. 65 S,
" 75er, " " " " " " à — M. 55 S,
" 76er, " " " " " " à — M. 52 S

empfiehlt bestens unter Garantie der Reinheit

B. Bumiller, Weinhandlung in **Bühlertal**.

P.S. Depôt in Flaschen befindet sich bei Herrn **Siegfried Henking**, Waldstraße in **Karlsruhe**, und werden Bestellungen im Faß von demselben entgegengenommen. 3.2.

Die Karlsruher Brodfabrik

hält Niederlagen bei den Herren:

2.2.

F. Bausack,
W. Dahlinger,
M. Glück,
A. Gräber,
L. Graf,
L. Hauck,
T. W. Hofmann,
Aug. Hoer,

C. Jundt,
Th. Klingele,
K. Klingmann,
F. Kuhlenthal,
Ch. Reckleitner,
C. Malzacher,
Vict. Merkle,
W. Schmidt,

N. Schnupp,
C. Schucker Wwe.,
F. Seiler,
F. Weiser,
H. Wolfmüller,
C. F. Zahler,
G. Zenner,

woselbst der 3pfündige Laib Brod à 40 Pf. und der 2pfündige à 27 Pf. verkauft wird. Zu gleichem Preise wird dasselbe in Privatwohnungen verbracht, und werden Bestellungen bei der Fabrik, Mühlburgerstraße 17, erteilt.

Ueber dieses Brod wird der Bad. Landeszeitung (siehe Beilage Nr. 266 vom letzten Sonntag) aus Bruchsal geschrieben: „Das schon längere Zeit von der Karlsruher Brodfabrik hierher zum Verkauf gebrachte Brod wurde einer Untersuchung unterworfen, welche ergab, daß dasselbe ein gesundes, aus gutem Getreidemehl bereitetes, gar gebackenes und vollwertiges Backwerk sei, durchaus frei von fremdartiger Beimischung und daß die Güte desselben ganz dessen Ansehen entspreche.“

Zu 2 Mark

empfiehlt

Glacéhandschuhe

mit 2 Knöpfen, die sich durch guten Schnitt und größte Solidität auszeichnen.

Ludwig Oehl,

Langesstraße 116.

NB. Eine Parthie zurückgesetzte dänische Handschuhe mit 2 Knöpfen zu 1 Mark das Paar. 3.2.

Kaufgesuch.

Es werden circa 40 Meter laufender Länge gebrauchte Einfassungsplatten zwischen Gartenpflösten zu kaufen gesucht. Anerbieten unter Angabe der Dicke und Höhe und des Preises per laufenden Meter bittet man Ritterstraße 17 abzugeben. Ebenfalls ist ein gut erhaltener und schöner Hundestall mittlerer Größe zu verkaufen.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt. Kleine Herrenstraße 17.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Fähringerstr. 19, Eckhaus, 1 Stock hoch. Frau Gisele.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. 6.3. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Pflegekind-Gesuch.

Eine bessere Familie wünscht ein Kind in Pflege zu nehmen. Verschwiegenheit wird zugesichert. Zu erfragen Werderstraße 57, unterer Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.2. Ein Polytechniker erteilt Unterricht in der elementaren Mathematik. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Unterricht im Englischen

wird erteilt von einer Deutschen, die in England war. Gest. Auskunft gibt Herr Dekan Zittel, Erbprinzenstraße 5. *2.2.

Unterrichts-Anerbieten.

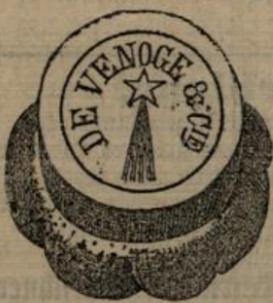
*3.1. Eine junge Dame, Engländerin, wünscht Stunden in Grammatik und Conversation zu geben. Es könnten auch Mehrere zusammen unterrichtet werden. Adresse: Miss Lyon, Sophienstraße 11.

Privat-Bekanntmachungen.

Champagner (Moët & Chandon)

in ganzen und halben Flaschen bei **Albert Kaiser,** Waldstraße 22. 3.2.

Vins Fins de Champagne



DE VENOGÉ & CIE. Epernay

empfiehlt die einzelne Flasche à M. 4; bei Abnahme von Originalkörben (12, 30 u. 50 Flaschen) per comptant mit entsprechendem Rabatt

Julius Höck, Weinhandlung

und Hotel Grüner Hof.

Filialen bei den Herren Kaufleuten **Viet. Merkle,** Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, **Theodor Klingele,** Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße, und **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Parfümerie der Familien. Parfümerie- und Toiletteseifenfabrik von Friedrich Wolff & Sohn,

Hoflieferanten in Karlsruhe. Große Medaille. Philadelphia 1876. Verdienstmedaille: Wien 1873. Zwei Medaillen: Karlsruhe 1861 und 1877. Niederlagen in allen Städten Deutschlands bei den ersten Friseur- und Parfümeriehändlern, in Karlsruhe: Langestraße 104 und bei Luise Wolf Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4.

Weihnachts-Ausstellung

VON

Spielwaaren und Korbwaaren

bei

F. Wilhelm Doering.

Max Lembke,

Langestraße 122,

empfiehlt sein großes Lager in

Filzhüten, garnirt und ungarirt,

sowie alle in das Putzfach einschlagenden Artikel.

Hüte jeder Art werden zum Garniren angenommen, schöne Arbeit und billige Preise zugesichert. 3.3.

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- u. Wäschegeschäft, Ecke der Langen- und Waldstraße.

Senden nach Maas

und Vorschrift werden unter Garantie des guten Sitzens nach franz. oder amerik. Schnitt zu längst allseitig bekannten, außerordentlich billigen Preisen angefertigt. Fertige Hemden führe ich in jeder Qualität auf Lager und sind die besseren Sorten ebenso wie bestellte Hemden gearbeitet. Hemdeneinsätze jeden Genres in größter Auswahl. **Kragen und Manschetten.**

Karl Bautz,

am katholischen Kirchenplatze, empfiehlt

sein grosses Lager in

deutschen und englischen Regenschirmen.

(Schöne Gestelle, ausgezeichnete Stoffe.) 2.1.

Bordeaux-Weine:

Listrac Médoc, roth, pr. Fl. M. 1.40,
Bourg, roth, pr. Fl. . . . M. .90,
St. Emilion, roth, pr. Fl. . . M. 1.70,
Barsac, weiß, pr. Fl. . . . M. 1.50,

ohne Glas
empfiehlt

Albert Kaiser,
Waldstraße 22.

6.2.

Bekanntmachung.

Mit untenstehenden Weinen empfiehlt sich

Ch. Mathers,

Hirschstraße 1.

| | | |
|------------------------------|-----------|-----------------------|
| Weissweine: | | die 100 Liter Mark |
| Kaiserstühler 1875er | | 38 |
| " 1874er | | 45 |
| Markgräfler 1875er | | 48 |
| Kaisersberger 1874er | | 60 |
| Reichenweherer 1875er | | 65 |
| Markgräfler 1874er | | 75 |
| " 1870er | | 95 |
| " 1868er | | 110 |

| | | |
|----------------------------------|-------------|-----|
| Rothweine: | | |
| Opfinger 1875er | | 50 |
| Kaiserstühler 1874er | | 52 |
| Lunel 1874er & 1875er | | 60 |
| Jura 1874er | | 65 |
| St. Georges 1872er | | 75 |
| Beaujolais (Macon) 1874er | | 95 |
| Bourgogne 1872er | | 110 |
| Bordeaux Codes | la 1/2 Fute | 150 |
| Quinsac | de | |
| Cissac | 114 litres | |
| Médoc | | 220 |

Roussillon, Vermouth, Ma-dère, Malaga etc. etc.
 Die Gebinde sind von 25 Liter an bis 220 Liter und noch größer.
 Bei Abnahme in Flaschen wird ein Unterschied von 5 M. die 100 Liter gemacht.
Filialen für den Kleinverkauf:
L. Graf, Kronenstraße 60,
Kaufmann, Ablersstraße 6, und
G. Schwindt sen., Langestraße.

Ungar-Wein:

Oedenburger Ausbruch Burgunder

(Rothwein)

1/4 Flasche M. 1.40, 1/2 Flasche 80 Pf.
 bei **W. Winter,**
 30 Herrenstraße.

NB. Filial-Niederlage meiner aus den besten Quellen bezogenen reinen Naturweine befindet sich Waldstraße 7. 2.2.

Medicinisher Tokayer

ist ein vorzügliches Stärkungsmittel besonders für schwächliche Kinder und Kranke.

1/4 Originalflasche à M. 1.—,
 1/2 " " à M. 2.—,
 1 " " à M. 3.50

zu haben bei
Th. Brugler in Karlsruhe und
M. Hirsch in Karlsruhe.

Die Erzeugnisse der **Kaiserlichen Hof-Chocoladen-Fabrik Gebr. Stollwerk** in **Cöln** empfangen mit dem Jury-Urtheil „für höchste Vollkommenheit der Fabrikation, vorzügliche Qualität und Wohlgeschmack“ in Philadelphia die auf Deutschland entfallene **einzige** Medaille.

Die Chocoladen sind in den meisten Conditoreien und grösseren Geschäften vorräthig. 7.1.

Empfehlung.

Mein Lager in **Bunt-, Tuch- und Leine-Stickereien**, sowie **Holzschnitzereien**, feinen **Korbwaren** und **Alabastergegenständen** ist nun mit allen Neuheiten auf's Reichhaltigste ausgestattet, was empfehlend anzeigt

Friedrich Storz,

Langestraße 58.

4.2.

Kinder-Confection!

Kinder-Kleider, Paletots und Jäckchen in reicher Auswahl zu sehr mäßigen Preisen. Anfertigung nach Maasß wird prompt besorgt.

Heinrich Cramer,

Leinen-Wäsche und Ausstattungen, Herrenstraße 19.

5.2.

Schlafröcke

von 18—42 Mark

von der einfachsten bis zu der elegantesten Ausstattung.

A. Herzmann,

Langestraße 161.

3.1.

Josephine Vater,

Herrenstraße 32, an der katholischen Kirche,

empfiehlt das Neueste in garnirten Damen- und Kinderhüten in Sammet und Filz etc.

Federn, Blumen, Sammet, Plüsch, Bänder etc. in allen Farben, sowie alle in das **Puffsch** schlagende Artikel zu außergewöhnlich billigen Preisen. Besonders mache ich aufmerksam auf eine schöne Auswahl künstlicher

Zimmerpflanzen,

ganz naturgetreu, von 2 M. an.

Anzeige und Empfehlung.

Ich erlaube mir, einem geehrten Publikum die ergebnisse Anzeige zu machen, daß ich neben meinem Geschäftslokal Langestraße 65 einen bedeutend größeren Laden **Langestraße 121**, im Hause des Herrn W. Schleich, eröffnet habe.

Mein eifrigstes Bestreben wird es auch fernerhin sein, das mir seit einer Reihe von Jahren geschenkte Vertrauen durch solide Waare und billigste Preise zu erhalten.

Mich höflichst empfehlend, bittet um gütiges Wohlwollen

C. A. Zenner, Kürschner,

Langestraße 121 und Langestraße 65.

2.2.

Cheod. Schuhmann & Sohn,

Hofphotographen und Maler,

19.16.

Amalienstraße 57,
empfehlen ihr Atelier für

Portraits in Visit-Karten-Format bis zur Lebensgröße, in schwarz Aquarell, Chromon und Oelfarben gemalt.

Reproduktionen nach Bildern in allen Größen.

Preise äußerst billig.

Da trübe Bitterung die schnelle Ausführung auf Weihnachten sehr hemmt, so ersuchen wir unsere verehrlichen Kunden, die etwaigen beabsichtigten photographischen Aufnahmen rechtzeitig zu bestellen.

Thee

in verschiedenen schwarzen und grünen Sorten halte stets in frischer Qualität und zu billigen Preisen vorrätig.

Friedrich Herlan,
Langestraße 100.



26.3.
Schachtel mit Namenszug
Herlan

Karlsruhe: In den Apotheken.

Wein:

Kaiserstübler Tischwein à 60 Pf. per Flasche,

Diersburger Schloßberger (Rothwein) 90 Pf. per Flasche

empfiehlt **M. Winter,**
30 Herrenstraße.
Filial-Niederlage: 7 Waldstraße. 2.2.

2 Pfennig

eine Tasse feinsten Kaffees!
Th. Martin & Cie.'s gemahlener **Conserve-Kaffee nach Liebig** (gesehlt, deponirt), garantiert reiner Bohnenkaffee mit geringem Zuckergehalt. Prima Qualität per **Pfund 2 M. 10 Pf., per 1/2 Pfund 1 M. 5 Pf.,** Blechbüchsen extra. In Karlsruhe bei **C. Jundt.** 6.3.

Bumpnickel

in 1/4-Pfd.-Broden empfiehlt bestens **Louis Lauer,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Flaschen-Bier

aus der Brauerei **Alb. Pring,**
à 20 Pf. die Flasche,
ächt englisches Porter-Bier,
in London geflascht,
1/4 und 1/2 Flaschen.

Liqueur und Weine
in vorzüglichen Sorten

empfiehlt **C. Schucker,**
7 Waldstraße 7.

R. H. Pauleke's



12.11.
schützen durch ihre desinficirende Kraft die Zähne vor dem Stocken (Caries). Sie entfernen sofort jeden üblen Geruch und Geschmack aus dem Munde, verhüten das Ansehen von Weinstein, ohne die Zähne wie das Zahnfleisch im Geringsten anzugreifen.
Preis pro Schachtel Zahnpulver 1 Mark, pro Flasche Mundwasser 2 Mark und halbe Flasche 1 Mark.
Hauptdepot in Karlsruhe: **Th. Brugier.**

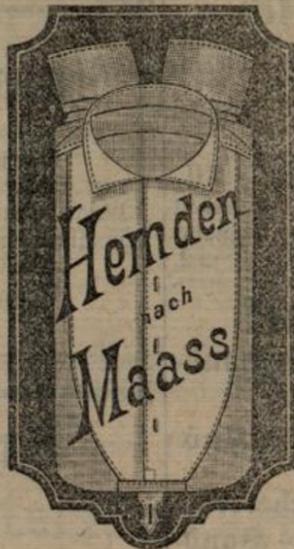
Aecht englische Hemden-Flanelle.

Wollene, baumwollene und seidene **Unterkleider.**

Strümpfe, Socken.

Woll. Bettdecken.

Piqué-Decken.



Kragen.

Manschetten.

Brust-Einsätze.

Cravatten.

Taschentücher.

Foulards.

Cachenez.

Grosses Lager fertiger Hemden u. Leibwäsche für Herren und Damen.

Otto Himmelheber,
Langestr. 171.

Filzhüte

der neuesten Formen und in größter Auswahl 3.3.

VON M. 1 bis M. 2

stets vorrätig in der

Hutfabrik von F. Ludwig,
Langestraße 147.

Die chemische Garderobe-Reinigungsanstalt

3.1. von **Frieda Vier,**

Langestraße 201, Eingang Waldstraße,
empfiehlt sich für kommende **Winter- (Ball-) Saison** zur Uebernahme aller diesbezüglichen Aufträge unter Zusicherung allerpromptester und feinsten Ausführung.
Renommirt für die chemische Reinigung der feineren **Costüme und Garnierungen** (**Spitzen, Sammt, Crêpe de Chine, Seide, Blonden, Vorhänge** etc.
Insbesondere erlaube ich mir die geehrten Damen auf meine Vervollkommnung im **Waschen, Färben und Kräuseln der Federn** (nach Pariser Art)

aufmerksam zu machen.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft

von **Ferdinand Holz,** Waldhornstraße 19 in Karlsruhe,
empfiehlt neue und gebrauchte **Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapees, Bettladen** mit und ohne **Kopf, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Kopfhäar-, Stroh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Büchers- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.**

Herren- und Damenkoffer,
Holz- und Handkoffer in großer Auswahl.
Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet. — Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Schönheitsmilch

zur Conservirung und Verschönerung des Teints, besonders gegen jede Art von Hautanschlägen, Blattern, Flechten, gelbe Flecken, Witteffern, Hautpickeln etc. à Flasche 2 Mrt. Zu haben bei Th. Brugler in Karlsruhe, Wabstr. 10. 12.3.

Amerikanischer Bodenglanzlad, der billigste aller Bodenanstriche, dauerhaft und waschbar, ist allein zu haben: 7 Waldstraße 7. 2.2.

Für Damen!

Specialität in englischen Handschuhen:

Glacé-Handschuhe mit 2 Knöpfen in Ziegenleder, desgleichen mit Manschetten, **Wollene Ringwood-Handschuhe mit Manschetten.**

Sämmtliche Sorten sind ihrer vorzüglichen Qualität wegen ganz besonders zu empfehlen.



3.2. Langestraße 116.

Für Herren:
Specialität
in
Kragen u. Manschetten
bei
Karl Bank,
am katholischen Kirchenplatze.

L. & S. Fischer,

15 CARL-FRIEDRICHSSTRASSE 15, empfehlen zu ermäßigten Preisen den Rest ihres

Weisswaarenlagers zum gänzlichen Ausverkauf, bestehend in: Taschentüchern in Leine und Batist, gestickten und ächten Spitzentäschentüchern, ächten und imitirten Spitzen, Stieckereien in Leine, Jaconats und Mull, als: Festons, Einsätze etc., gestickte Unterröcke, Nachtjacken, Beinkleider, Négligéhauben, ferner Tischzeug, Handtücher, Leinwand; Shirtings, brochirte Stoffe, Piqué, Mulls, Tüll, Jaconats etc. etc.

Geschnitzte Blumenvasen
das Paar eine Mark bei
Karl Vohl,
Herrenstrasse 26.
3.1.

Bandreste,

französische, schwere Qualität, in allen Farben, zur Verzierung von Kleidern und Hüten und zu Cravattenbändern, verkauft dem Gewicht nach äußerst billig

Karl Raupp,
7.3. Karl-Friedrichsstraße 3.

Photographische Anstalt von Eduard Müller, Hirschstraße 36.

Einem geehrten Publikum erlaube ich mir, ergebenst anzuzeigen, daß das früher von den Herren Hofmaler **Wagner** und Hofphotograph **W. Höffert** geführte Geschäft heute von mir wieder eröffnet wird, und empfehle mich zu Aufnahmen von Portraits in allen gewünschten Größen.

Künstlerische Ausführung in Aquarell und Del, Portraits à la Rembrandt etc. Um gefällige Benützung seines Ateliers ersucht höflichst
Eduard Müller, Maler und Photograph.

6.3.

Arbeiten für die Jugend nach Fröbelscher Methode,

als:

- Briefmarkenkästchen,
- Briefbeschwerer,
- Uhrenständer,
- Feuerzeuge,
- Besuchskartentäschchen,
- Besuchskartenkörbchen,
- Nadelbüchlein,
- Nadelkissen,
- Arbeitskörbchen,
- Betttaschen,

- Federnbürsten,
- Serviettenringe,
- Aschbecher,
- Handschuhkasten,
- Kragenschachteln,
- Lampenteller,
- Pantoffeln in Leder,
- Patentlöcher,
- Knauflkörbchen,
- Lesezeichen,

Lampenschirme zum Ausstechen etc. etc., empfiehlt in größter Auswahl

Hermann Schmidt,

4.3. 3 Hebelstraße 3.

Empfehlung.

Ich empfehle mich aufs Beste mit meiner Ganzwascherei: Kragen und Manschetten, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Leopold Schrott, 173 Langestraße 173.

Kutscherei-Geschäft

20 Karlsstraße 20

empfehlen feine Ein- und Zweispänner-Wagen jeder Art, sowie Droschken für alle vorkommenden Gelegenheiten für hier und auswärts. Sehr billige Preise, sowie pünktliche Bedienung werden zugesichert.

Fr. Kühnle.

10.6.

Geiger'sche Trinkhalle.

Sonntag den 18. November

Tanzunterhaltung.

Anfang 3 Uhr.

Hiezu ladet höflichst ein **Ch. Maier.**

Fest-Salle. Heute Sonntag den 18. Nov. Grosses Concert à la Strauss,

gegeben von der ganzen

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.
Anfang 4 Uhr. Eintrittspreis 10 Pf.

Programm.

- | | |
|---|---|
| <p>Erste Abtheilung.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Cambrinus-Marsch (Wany). 2. Overture z. Op. „Das eberne Pferd“ (Auber). 3. Wanderlust, Fantasiestück (Vöschborn). 4. Gute Launen, Walzer, neu (Reichart). <p>Zweite Abtheilung.</p> <ol style="list-style-type: none"> 5. Overture z. Op. „Der Freischütz“ (C. M. v. Weber). 6. Schattentanz und Arie a. „Dinorah“ (Meyerbeer). 7. Methusalem-Quadrille (Strauß). | <ol style="list-style-type: none"> 8. Ein Immortellenkranz auf Vorking's Grab, große Fantasie, auf vielseitiges Verlangen (Rosenkranz). <p>Dritte Abtheilung.</p> <ol style="list-style-type: none"> 9. Chor a. d. Op. „Das Nachtlager zu Granada“ (Kreuzer). 10. Erinnerung an Wagner's Cannhäuser (Hamm). 11. Simmel-Sammelsurium, großes Potpourri (Fliege). 12. En carrière, Galopp (Faust). |
|---|---|

Importirte ächte Savanna-Cigarren, 1877er Erndte,

ist eine größere Sendung der feinsten Marken eingetroffen und wird zu den billigsten Preisen verabsolgt bei

Max Levisohn & Cie.

Anzeige und Empfehlung.

Hiemit bringen ergebenst zur Kenntniss, dass wir von unseren Fabrikaten:

Feingeschnitzten Holzgalanteriewaaren aller Art

unserem langjährigen Mitarbeiter Herrn

Karl Vohl, Herrenstrasse 26,

den Einzelverkauf übertragen haben.

Christian Weise & Comp.

Anschliessend an vorstehende Anzeige, erlaube ich mir, das reich ausgestattete Lager

Feiner Holzschnitzereien,

welche sich zu Geschenken aller Art für bevorstehende Weihnachtszeit besonders eignen, höflichst zu empfehlen und zu geneigtem Besuche meines Magazins ergebenst einzuladen.

Karl Vohl,

Herrenstrasse 26,

nahe der katholischen Kirche.

Gleichzeitig empfehle ich ein grosses Lager von

Seifen und Parfümerien

aus den ersten Fabriken Deutschlands, Frankreichs und Englands

in vorzüglichsten Qualitäten und zu den billigsten Preisen.

Achtungsvoll

Karl Vohl,

Herrenstrasse 26,

nahe der katholischen Kirche.

Große Vorräthe
in
wollenen und baumwollenen
Strumpfwaren
und allen fertigen
Wollwaren &c.

Joseph Halle,

96 Langestraße 96.

Große Vorräthe
in
wollenen und baumwollenen
Strickgarnen,
Handschuhen &c.

Fortsetzung des Ausverkaufs

wegen Geschäftsveränderung
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Fortsetzung des vollständigen
Ausverkaufs
 von **E. Willmannsdörfer,**
 Langestrasse 169.

Um mit dem Rest meines Lagers längstens bis Ende **Dezember** völlig geräumt zu haben, verkaufe ich zu solchen Preisen, daß ich allen an mich gestellten Anforderungen genügen kann.

Das Lager besteht noch in **Kleiderstoffen** jeder Art für jede Jahreszeit, darunter Vieles in guter Qualität und schönen Farben schon zu **25** und **30** Pf. die badische Elle. Schwarze **Cachemires** und **Alpaccas** noch in den schönsten Qualitäten. Eine schöne Auswahl der vorzüglichsten schwarzen **Seidenstoffe** in **Faille, Cachemire** und **Taft**, schwarze **Lenos** und **Mozambique**, **Unterrockstoffe**, weiße und farbige **Flanelle, Bique, Damaste, Barchent, Drill, Baumwolltuche, feine Ettlinger** und **Elässer Shirtinge, Madapolame, Vorhangstoffe** jeder Art, **Leinen** in verschiedenen Qualitäten, sowie noch **Läufer** in jeder Breite und noch manche nicht genannte Artikel.

Hemden nach Maass!

nach **bestem, neuestem System**, unter **Garantie** für **vorzügliche Arbeit** und **gutes Sitzen**. Mit Hilfe eines sehr tüchtigen Zuschneiders in Verbindung mit sehr guten Arbeitskräften, bin ich in den Stand gesetzt, **allen Anforderungen** bezüglich **Eleganz** und **Gebiegenheit** zu entsprechen.

Preise möglichst billig!

Heinrich Cramer,
 Leinen-Wäsche und Ausstattungen,
 Herrenstraße 19.

82.

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen

verkaufe ich sämtliche vorräthigen

Bodenteppiche, am Stück und abgepaßt,
Cocos-Manilla, Läufer und Matten,
Boden- und Tischwachstuch,
Tischdecken, **Bett- und Reisedecken**,
Möbelstoffe,
Vorhangzeuge,

da ich genöthigt bin, mein jetziges Lokal, Neubaues halber, im Januar zu verlassen.

S. Dreyfus, Großh. Hoflieferant,
 Langestr. 197.

96.